

Bericht zur Jahreshauptversammlung der Unabhängigen Wählergemeinschaft Auenwald e.V.

Vorstand Gerhard Seiter zeigte den anwesenden Mitgliedern ein positiv verlaufenes Vereinsjahr 2007 auf. Er dankte Franz Matyas und Hans Schiefer, die nach langer und engagierter Zugehörigkeit im Auenwalder Gemeinderat aus persönlichen Gründen ausschieden. Einen besonderen Dank sprach er dem früheren Fraktionssprecher Matyas aus, der 17 Jahre die Interessen der UWA im Gemeinderat vertrat.

Bekanntlich wurde Gerhard Seiter zum neuen Fraktionssprecher der UWA gewählt, der die Gemeinderatsschwerpunkte in seinem Bericht aufzählte. Seiter stellt fest, dass Dank dem erfreulichen konjunkturellen Aufschwung der Schuldenstand des allgemeinen Haushaltes um ca. 300.000 € auf 3.250.000 € zurückgeführt werden kann. Bedenklich ist aber die Zunahme des Wasserhaushaltes, der um 900.000 € auf 2.900.000 € ansteigt. Seiter: „die angespannte Finanzsituation der Gemeinde Auenwald mit einer Gesamtverschuldung von ca. 6,5 Mio. Euro Schulden ist besorgniserregend, wenn man bedenkt, dass dafür jeden Tag ca. 700 Euro Zinsen aus der Gemeindekasse gezahlt werden müssen!

In seiner Stellungnahme zum Haushalt 2008 erklärte er, warum in Auenwald z.B. die Friedhofsgebühren gegenüber anderen Gemeinden so hoch sind. Ein Antrag liegt der Gemeindeverwaltung vor, eine Baumbestattung auf dem alten Teil des Friedhofes in Oberbrüden zu ermöglichen. Auch sollen bei zukünftigen Vorhaben unbedingt alle kirchlichen Institutionen befragt werden, um Fehlinvestitionen wie die Leichenhalle in Hohnweiler zu vermeiden.

Deutlich Flagge zeigte die UWA ebenfalls bei der Abwasserbeseitigung Rottmannsberg. So konnte durch das beharrliche Nachhaken und der dadurch neu entstandenen Variante mittels Freispiegelleitung zum Heschlachhof eine Projektkostenbarwertersparung von über 100.000 € erzielt werden. Außerdem freut man sich, dass auf Antrag der UWA bei größeren Hoch- und Tiefbauprojekten ein kleiner Wettbewerb für die Ingenieurleistungen zur Grundlagenermittlung stattfinden wird.

Die UWA beantragte ferner, einen umfangreichen Energiesparcheck der gemeindeeigenen Liegenschaften vorzunehmen. Wiederholt fordert man die Öffnung des Mitteilungsblattes für Wählergemeinschaften wie in der Nachbargemeinde Weissach i.T. Seiter: „ es würde unserer Gemeinde gut tun, wenn die Fraktionen nicht nur ein mal im Jahr ihre Gemeinderatstätigkeit der Bevölkerung nahe bringen könnte.

Weitere Anträge, wie die Errichtung eines Wassertretbeckens, die Anlegung von Biotoplehrpfaden in den Bereichen Oberbrüden und Lippoldsweiler, einen Aufsitzmäher für die Landschaftspflege, die Belebung eines leichten Tourismus in Auenwald, die Einrichtung eines Sport- und Kulturbeirates, die Nutzung des ehemaligen Rathauses Hohnweiler evtl. als Heimatmuseum oder die Initiative „Einkaufsbus“, stehen zum Wohle der Auenwalder Bürger auf der Wunschliste der UWA .

Im Anschluss bescheinigte Kassenprüfer Klaus Koschnitzke dem Vereinskassier Harald Jung eine tadellose Kassenführung. Demzufolge wurde der gesamte Vorstand einstimmig entlastet. Einstimmigkeit herrschte auch bei den Neuwahlen. Aufgrund der Doppelbesetzung von Gerhard Seiter wurde Harald Jung zum neuen Vorsitzenden gewählt. Dr. Rudolf Weiß dankte dem scheidenden Vorsitzenden Seiter für sein in 16 Jahren gezeigtes Engagement, in der z.B. die urige UWA-Hocketse im Heschlachhof oder verschiedene Bürgerehrungen stattfanden.

Zur neuen Schatzmeisterin wurde Bärbel Raitzig aus Lippoldsweiler gewählt. Herr Koschnitzke wurde als Beisitzer in seinem Amt bestätigt. Neue Schriftführerin ist Gemeinderätin Angelika Rieger.

Die neue Vorstandschaft ist auch weiterhin bestrebt, sowohl in seinem Vereinsleben als auch bei den kommunalen Tätigkeiten Akzente zum Wohle der Bürgerschaft in Auenwald zu setzen. Gerne können interessierte Bürger und Mitglieder beim Fraktionssprecher die Haushaltsrede 2008 (Stichwort: „UWA-Haushaltsrede 2008“) unter gerhard-seiter@arcor.de anfordern.

Einfügen Bild „UWA-Neuwahlen“, Untertext:

Die neu gewählten Vorstandsmitglieder der UWA: Bärbel Raitzig (Kassier), Angelika Rieger (Schriftführer), Klaus Koschnitzke (Beisitzer und Kassenprüfer), Gerhard Seiter (Fraktionssprecher), Gemeinderat Dr. Rudolf Weiss, Harald Jung (1. Vorsitzender) (von links nach rechts)